



## Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 200 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

### Weitere Informationen:

[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)  
[www.bio-live-erleben.de](http://www.bio-live-erleben.de)

### Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau**  
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3  
E-Mail: [info@demonstrationsbetriebe.de](mailto:info@demonstrationsbetriebe.de)

## BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

### Weitere Informationen:

[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)  
[www.oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de)

**BÖLN**  
Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft



035

### Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
© BLE 2015

## Biohof Berner

Biohof im bundesweiten Netzwerk  
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

„Neben der Arbeit mit Lehrlingen, Praktikanten, saisonalen Aushilfskräften oder Menschen mit Behinderung liegt uns die Vermittlung landwirtschaftlicher Themen wie Nachhaltigkeit, Zukunftsfähigkeit und Betriebsentwicklung besonders am Herzen.“



## Biohof Berner

Der Biohof Berner im südlichen Niedersachsen ist seit acht Generationen in Familienbesitz und wird seit 2002 ökologisch bewirtschaftet. Mit der Umstellung war er beispielgebend für andere Betriebe der Region.

Betriebsschwerpunkt des Marktfruchtbetriebs ist der Getreideanbau. Auf den Ackerflächen werden mit Hilfe von innovativer Landtechnik Weizen, Dinkel, Hafer und Eiweißfrüchte/Leguminosen kultiviert. Als aufbauende Kultur der Fruchtfolge dienen Klee grasflächen.

Seit 2006 bauen die Berners auch Gemüse an. Ein Teil des insgesamt 10 Hektar umfassenden Kartoffelanbaus wird ab Hof direkt vermarktet. Die Vermarktung erfolgt direkt an Landwirte, über Erzeugergemeinschaften sowie an Mühlen und Futtermittelhersteller. Zusätzlich besteht eine Zusammenarbeit mit dem regionalen Einzelhandel. Eine Obstbaumallee als Beispiel für praktischen Naturschutz trägt auch bereits Früchte.

Der Hof ist inzwischen auch bekannt für seine Bioerdbeeren. Kunden können alle Produkte frisch selbst ernten oder ab Feld beziehungsweise Hof erwerben.



© Th. Reinhardt-pixelio.de

## Unsere Angebote

### Verkauf ab Hof:

Nach telefonischer Absprache kann man in der Saison Gemüse und Früchte direkt ab Hof beziehen und auf Wunsch auch gerne selbst ernten.

### Hofbesuche und Veranstaltungen:

Auf dem Biohof Berner können Besucher Landwirtschaft in all ihren Facetten erleben. Nach Voranmeldung sind thematische Hofführungen, Verkostungs- und andere Aktionen für interessierte Einzelpersonen und Gruppen buchbar. Schulklassen, Kitagruppen und Familien können hier den „Erlebnisort Bauernhof“ erkunden. Weitere Informationen sind auf der Website des Hofes zu finden.

### → Erdbeeren selbst pflücken

Wenn ab Anfang Juni die Erdbeersaison beginnt, kann jeder bei der Ernte mithelfen und eigene Erdbeeren frisch vom Feld pflücken. Die Erdbeerernte findet je nach Wetterlage täglich – auch am Sonntag – sowie nach Vereinbarung statt. Weitere Infos über das „Erdbeerhandy“: 0171 - 1 78 94 58.

- Betriebsart:** Marktfruchtbetrieb
- Betriebsfläche:** 106 Hektar Ackerfläche, davon ca. 0,2 ha Obstbau und zusätzlich 7 ha Wald
- Anbauswerpunkte:** Getreide, Kartoffeln, Erdbeeren, Hokkaidokürbisse
- Fruchtfolge:** Klee gras, Winterweizen/Kartoffeln, Hafer/Dinkel/Triticale, Erbsen/Ackerbohnen, Winterweizen/Dinkel
- Anbauverband:** Bioland



## So finden Sie uns



## Anfahrt

Von der A 7 über die B 445 Richtung Bad Gandersheim. An der Abzweigung Richtung Kreiensen/Opperhausen links ins Dorf. Der Biohof Berner liegt mitten im Ort, einfach der Beschilderung „Sportplatz“ folgen.

## Kontakt

**Biohof Berner**  
 Arnd und Anika Berner  
 Zum Anger 5  
 37547 Einbeck OT Opperhausen  
 Tel.: 05563 - 91 07 05  
 Fax: 05563 - 91 08 33  
 E-Mail: [info@biohof-berner.de](mailto:info@biohof-berner.de)  
[www.biohof-berner.de](http://www.biohof-berner.de)

